

Eine rote Rose fÃ¼r den Schulleiter

**Schule am Schloss in SÃ¶gel verabschiedet Lothar Schulz
GroÃ?e Herausforderungen gemeistert**

pm SÃ¶gel. Mit einem Festakt ist Schulleiter Lothar Schulz von der Schule am Schloss in SÃ¶gel in den Ruhestand verabschiedet worden.

Schuldezernent Wilfried Gillmann von der LandesschulbehÃ¶rde OsnabrÃ¼ck skizzierte den beruflichen Werdegang von Schulz. 1948 in Belm geboren, absolvierte er vor seiner pÃ¤dagogischen Laufbahn eine Lehre als Dreher. Als Geselle besuchte er Ã¼ber den zweiten Bildungsweg die Berufsaufbauschule, deren Abschluss ihm 1968 ein Maschinenbaustudium in OsnabrÃ¼ck ermÃ¶glichte. Danach nahm er sein Lehramtsstudium in den FÃ¤chern Mathematik und Physik auf und kam 1976 als Referendar an die Realschule in SÃ¶gel. Im Mai 1978 schloss er die 2. LehrerprÃ¼fung ab.

WÃ¤hrend seiner LehrertÃ¤tigkeit hatte Schulz verschiedene Ã?mter inne. Nach seiner TÃ¤tigkeit als Konrektor seit 1991 wurde er 2003 kommissarisch mit der Schulleitung beauftragt, bis er 2007 zum Schulleiter wurde. In seiner Amtszeit wurde unter anderem die Ganztagschule eingefÃ¼hrt und die Fusion der Haupt- mit der Realschule abgeschlossen. Schulz habe diese besonderen Herausforderungen mit Bravour gemeistert, so Gillmann.

Die Klassensprecher der Schule am Schloss Ã¼bermittelten ihrem Schulleiter gute WÃ¼nsche fÃ¼r sein zukÃ¼nftiges PensionÃ¤rsleben und Ã¼berreichten ihm eine rote Rose zum Abschied. Musikalisch begleitet wurde dies von einem aus SchÃ¼lern und Lehrern zusammengestellten Blasorchester.

SamtgemeindebÃ¼rgermeister GÃ¼nter Wigbers betonte, dass die Gemeinde als SchultrÃ¤ger sich nun leider von einem Schulleiter verabschieden mÃ¼sse, der einen groÃ?en Beitrag zum Aufbau und zur Verwaltung der Schule am Schloss geleistet habe. Eine Schule zum WohlfÃ¼hlen sei durch das engagierte Wirken von Schulz entstanden, mit moderner LehrkÃ¤che, neuem Lehrerzimmer, hochtechnisiertem naturwissenschaftlichen Trakt und modernem Computerraum. Auch der Schulhof mit Schulgarten und grÃ¼nem Klassenzimmer sei im Rahmen einer BerufsorientierungsmaÃ?nahme von SchÃ¼lern mitgestaltet worden.

Viele KooperationsvertrÃ¤ge seien wÃ¤hrend der Amtszeit von Schulz unterschrieben worden, u. a. mit der Caritas hinsichtlich der Schulsozialarbeit, mit den BBS Papenburg, dem Geschichtsforum SÃ¶gel, A&W und dem Schloss Clemenswerth. Auf zwei Auszeichnungen kann Lothar Schulz stolz sein, und zwar das GÃ¼tesiegel Startklar fÃ¼r den Beruf und auf SchÃ¼ler helfen leben , so Wigbers.

Karl Heinz Kaplan, Leiter der Bernhardschule SÃ¶gel, dankte Schulz im Namen der schulischen Partner, Elternratsvorsitzender Theo Bruns im Namen der Elternschaft sowie Theo LÃ¼ke als Vorsitzender des FÃ¶rdervereins. Dem schlossen sich die Schulsprecher Sabrina Ahaus und Markus KlÃ¼ck an. Die Personalratsvorsitzende Mechthild Ahaus-Borchers bedankte sich im Namen des Kollegiums mit einem GemÃ¤lde vom Schloss Clemenswerth.

Das letzte Wort hatte Lothar Schulz: Alle an der Schule haben mÃ¶glich gemacht, was wir erreicht haben. Ohne euch hÃ¤tte ich die Arbeit nicht leisten kÃ¶nnen. Er sei ein GlÃ¼ckspilz gewesen, dass

sein beruflicher Werdegang ihn an eine solche Schule mit solchen Kollegen und Mitarbeitern gefÃ¼hrt habe. Er bedankte sich bei allen, die zu dieser fÃ¼r ihn unvergesslichen Abschiedsfeier beigetragen hatten. Bei aller Wehmut freue er sich, den Tag des Abschieds in guter Gesundheit erleben zu kÃ¶nnen.